

Notstandsgesetze zum Teil aufgehoben

Colombo. Das Parlament in Sri Lanka hat rund die Hälfte der seit fast 30 Jahren geltenden Notstandsgesetze aufgehoben und die verbliebenen Regelungen um einen Monat verlängert. Mit der Abstimmung am Mittwoch wurden 36 der 73 Verfügungen aufgehoben, darunter die Möglichkeit des Präsidenten, öffentliche Kundgebungen zu verbieten.

(apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144006.notstandsgesetze-zum-teil-aufgehoben.html>